

Dividenden: 1913: 3%; 1924—1929: 3, 8, 5, 8, 8, 8 %.

Vorstand: R. Baudisch. **Aufsichtsrat:** Vors. Konsul Richard Kisker, Stellv. Stadtrat Hans Haase, Konsul Eduard Gribel, Stettin.

Zahlstelle: Stettin: Landschaftl. Bank der Prov. Pommern.

„Renata“ Dampfschiffs-Gesellschaft in Stettin Th. Gribel

Komm.-Ges. a. A. in Stettin, Grosse Lastadie 56.

Gegründet: 2./7. 1879. **Zweck:** Transport von Gütern mittels 9 Dampfschiffen.

Kapital: RM. 1 000 000 in 100 Aktien Lit. A zu RM. 1500 u. in 850 Aktien Lit. B zu RM. 1000. Alle Aktien lauten auf Namen. Urspr. M. 1 000 000 (Vorkriegskapital). Lt. G.-V. v. 13./3. 1924 in voller Höhe auf Reichsmark umgestellt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. April. **Stimmrecht:** Je RM. 500 A.-K. = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** A.-R. ausser M. 1500 fester Jahresvergüt. 3%, pers. haft. Ges. für Haltung des Bureaus u. Geschäftsführung 4% Korrespondenzprovis. von der Bruttofracht für Güter u. den Passagiergeldern ausser der gewöhnl. Provis. für Expedit. des Schiffes in Stettin.

Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: 9 Dampfer 1 506 000, Proviantlagerbestand 1534, Debit. 336 856. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 100 000, Ern. u. Abschr. 618 000, nicht abgehob. Div. 1440, Kredit. 69 838, Div. 50 000, Vortrag 5112. Sa. RM. 1 844 390.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 5255, Steuern 79 386, Ern. u. Abschr. 138 000, Tant. an A.-R. 300, Gewinn 55 112 (davon Div. 50 000, Vortrag 5112). — Kredit: Vortrag 4494, Betriebsüberschuss der Dampfer 272 004, Zs. 1555. Sa. RM. 278 053.

Dividenden: 1914: 2%; 1924—1929: 4, 2, 5, 5, 5, 5 %.

Persönl. haft. Gesellschafter: Geh. Komm.-Rat D. Franz Gribel, Konsul Ed. Gribel. **Aufsichtsrat:** Vors. Theod. Lieckfeld, Stellv. Hans Braunlich, Dr. Xaver Mayer, Stettin. **Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

Stettin-Rigaer Dampfschiffs-Gesellschaft Th. Gribel

Komm.-Ges. a. A. in Stettin, Grosse Lastadie 56.

Gegründet: 15./9. bzw. 8./10. 1874. Die Ges. besitzt die Dampfer „Nordland“, „Regina“, „Rügen“, „Ostsee“ u. „Hellmuth“. Lt. G.-V. v. 17./4. 1926 hat sich die Ges. mit der Ostsee-Dampfschiffahrts-Ges. zu Stettin verschmolzen, die ihrerseits Auflös. ohne Liqu. beschloss.

Kapital: RM. 1 500 000 in 6000 Nam.-Akt. zu RM. 200 u. 300 Aktien zu RM. 1000. — **Vorkriegskapital:** M. 810 000.

Urspr. M. 261 000, erhöht 1898 um M. 219 000, 1914 um M. 330 000, lt. G.-V. v. 11./1. 1922 um M. 8 190 000 in 5460 Aktien zu M. 1500 mit Div.-Ber. ab 1./1. 1922, begeben zu 110%. Umgestellt lt. G.-V. v. 13./3. 1924 durch Zus.legung im Verh. 15:2 auf RM. 1 200 000 in 6000 Aktien zu RM. 200. Dieselbe G.-V. beschloss Erhöh. des A.-K. um RM. 300 000 in 300 Aktien zu RM. 1000 mit Div.-Ber. ab 1./1. 1924.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. April. **Stimmrecht:** Je RM. 200 Aktie 1 St. **Gewinn-Verteilung:** Nach G.-V.-B. unter Berücksichtigung der gesetzl. Bestimmung. Die Tant. des A.-R. beträgt ausser M. 500 für jedes Mitgl. fester Jahresvergüt. 1% an jedes Mitgl. nach § 245 des H.-G.-B. Die persönlich haftenden Ges. erhalten für Haltung des Bureaus u. ihrer Geschäftsführ. 4% Korrespondenzprovis. von der Bruttofracht für Güter u. den Passagiergeldern ausser der gewöhnl. Provis. für Expedit. des Schiffes in Stettin.

Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: 5 Dampfer 2 437 847, Proviantlager-Bestand 28 366, Debit. 397 214. — Passiva: A.-K. 1 500 000, R.-F. 150 000, Ern. u. Abschr. 1 008 403, nicht abgehob. Div. 1512, Kredit. 110 092, Div. 90 000, Vortrag 3420. Sa. RM. 2 863 428.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 13 090, Steuern 97 754, R.-F. 15 000, Ern. u. Abschr. 172 403, Tant. an A.-R. 1200, Gewinn 93 420 (davon Div. 90 000, Vortrag 3420). — Kredit: Vortrag 5077, Betriebsüberschuss der Dampfer 379 913, diverse Einnahmen 7877. Sa. RM. 392 869.

Dividenden: 1914: 0%; 1924—1929: 4, 4, 5, 6, 6, 6 %.

Persönl. haftende Gesellschafter: Geh. Komm.-Rat D. Franz Gribel, Konsul Ed. Gribel. **Aufsichtsrat:** Vors. Theod. Lieckfeld, Hans Braunlich, Dr. Xaver Mayer, Hans Hofrichter, Stettin. **Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

Stettiner Speicher-Verein in Stettin,

Lindenstrasse 13.

Die G.-V. v. 27./3. 1930 sollte u. a. über folgende Punkte beschliessen: Zustimmung zu dem zwischen den Vorständen des Stettiner Speicher-Vereins u. der Neuen Stettiner Zucker-Siederei, beide zu Stettin, geschlossenen Verschmelzungsvertrage, wonach die letztere Ges. auflöst u. ihr Vermögen als Ganzes, ohne Liquidation, auf die Ges. Stettiner Speicher-Verein gegen Gewährung von einer Aktie von GM. 300 dieser Ges. gegen eine Aktie von gleichem Betrage der Neuen Stettiner Zucker-Siederei, übereignet. Durchführung des etwaigen Zwangsverfahrens durch den Stettiner Speicher-Verein. Erhöhung des Grund-